

## Die Fantasysensation im Bücherherbst 2016

Im Oktober 2007 erschien mit "Harry Potter und die Heiligtümer des Todes" das letzte Kinderbuch von Weltseller-Autorin J.K. Rowling. Bis heute wurde die Hepatologie in über 70 Sprachen übersetzt, auch ins Lateinische und Altgriechische. Die Gesamtzahl der verkauften Bücher sprengt längst die 400-Millionen-Marke. Es gibt kaum jemanden, der diese Serie nicht wenigstens vom Hörensagen kennt. Nun, neun Jahre später, erscheint mit "Harry Potter und das verwunschene Kind" der achte Band dieser legendären Romanreihe. Seit Wochen halten sich die deutsche und englische Skript-Version von John Tiffany und Jack Thorne ganz weit oben in den Bestsellerlisten. Aus gutem Grund, wie einem bereits nach nur wenigen Sätzen klar ist.

19 Jahre nach seinem Kampf gegen Lord Voldemort ist Harry Potter erwachsen geworden. Der 37-Jährige ist ein überarbeiteter Mitarbeiter des Zaubereiministeriums, wo er in der Abteilung für magische Strafverfolgung tätig ist. Mit Ehefrau Ginny Weasley hat Harry drei schulpflichtige Kinder. Allerdings ist das Verhältnis zu seinem Sohn Albus Severus distanziert. Während sich Harry früher seinen jetzigen Status verdient hat, kämpft Albus Severus noch mit dem Erbe seiner Familie und damit, immer im Schatten seines berühmten Vaters zu stehen. Der Elfjährige empfindet es als Bürde, der Sohn eines der bekanntesten Zauberer der Geschichte zu sein. Und er will es selbst zu Ruhm und Ehre schaffen.

Da erfährt Albus Severus, dass Cedric Diggorys Vater Harry darum bittet, seinen Sohn mithilfe eines Zeitumkehrers wieder zum Leben zu erwecken. Harry verweigert jede Mithilfe. Albus Severus will sich beweisen und mithilfe einer Zeitreise den Fehler seines Vaters korrigieren. Mit der Unterstützung von Cedrics Cousine Delphi können Albus Severus und Scorpius, Dracos Malfoys Sohn, im Zaubereiministerium einen Zeitumkehrer stehlen. Beim Versuch, Cedrics Ermordung durch Voldemort am Ende des Trimagischen Turniers zu verhindern, treten die drei eine ganze Kette von unvorhergesehenen Ereignissen los, die die ganze magische Welt verändern. In einer alternativen Zeitlinie stirbt Harry und Lord Voldemort regiert die Welt ...

Wow, wow, wow, was für ein Geniestreich! J.K. Rowling gehört ohne jeden Zweifel zu den erfolgreichsten Schriftstellerinnen der Welt und auch aller Zeiten. "Harry Potter und das verwunschene Kind" ist so genial geschrieben, dass es einen während der Lektüre des Öfteren glatt umhaut. Mit dieser Geschichte erfährt man Fantasy der einsamen Spitzenklasse. Über viele, viele Stunden läuft hier das Kopfkino auf Hochtouren. Über solch ein Lesevergnügen vergisst man sogar die Welt vollkommen um sich herum. Denn zwischen zwei Buchdeckeln steckt jede Menge Spannung - und noch mehr Phantasie. So viel Magie wie hier findet man definitiv nirgendwo anders. Man hat keine Wahl: sofort ab zur nächsten Buchhandlung!

Mit "Harry Potter und das verwunschene Kind" gelingt dem Carlsen Verlag DIE größte Fantasysensation seit einer halben Ewigkeit. J.K. Rowling, John Tiffany und Jack Thorne machen Leser jeglichen Alters unfassbar glücklich. Die drei Autoren schreiben uns ganz schwindelig. Und sie lösen regelrechte Begeisterungsstürme bei Jung und Alt, Groß und Klein aus. Kein Wunder, denn ein besseres Leseerlebnis hat man garantiert noch nie in die Hände gekriegt - mal abgesehen von den anderen Büchern aus Rowlings Feder.

Susann Fleischer 31.10.2016

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)